

MITTEILUNGSBLATT

DER GEMEINDE EBHAUSEN · ROTFELDEN · EBERSHARDT · WENDEN

WWW.EBHAUSEN.DE



MITTWOCH, 18. MÄRZ 2026
AUSGABE AUCH ONLINE AUF NUSSBAUM.DE

NR. 12

DEIN VEREIN(T)

IDEEN ○ MENSCHEN ○ MÖGLICHKEITEN



MARKT DER MÖGLICHKEITEN

SONNTAG
22. MÄRZ 2026

13.00 - 17.00 UHR
GEMEINDEHALLE EBHAUSEN



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Sitzung des Technischen und Umweltausschusses

am Montag, den 23.03.2026 um 19:00 Uhr
im Bürgersaal, Marktplatz 1, 72224 Ebhausen
Treffpunkt: Marktplatz Ebhausen, 72224 Ebhausen. Die Sitzung wird im Anschluss gegen 19:15 Uhr im Rathaus Ebhausen, Marktplatz 1, 72224 Ebhausen, fortgesetzt.

Tagesordnung:

1. Besichtigung
 - Baumquartier Marktstraße
 - Fußweg Marktplatz
2. Fußweg Marktplatz - Baubeschluss
3. Bauvoranfrage: Grundstücksteilung und Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Lindenstr. 20, Ebershardt
4. Baugesuch: Neubau Schuppen, Höhenstr. 8, Ebhausen - Wenden
5. Verwendung der Stämme der gefälltten Kastanienbäume
6. Innovationsfonds Landkreis Calw - Zwischenbericht zur Abwicklung
7. Verschiedenes
 - Gehweg Untere Aue

Volker Schuler
Bürgermeister

Satzung zur Änderung der Satzung über eine örtliche Bauvorschrift zur Stellplatzverpflichtung für Wohnungen (Stellplatzsatzung)

Aufgrund von § 74 Abs. 2 Nr. 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Ebhausen am 03.03.2026 folgende Satzung zur Änderung der Stellplatzsatzung vom 12.12.2017 beschlossen:

Artikel 1 – Änderung des § 1

§ 1 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

§ 1 Erhöhung der Anzahl der Stellplätze

1. Die Stellplatzverpflichtung für Wohnungen (§ 37 Abs. 1 LBO) wird wie folgt festgelegt:

- a) Wohnungen bis 50 m² Wohnfläche:
1,0 Stellplatz je Wohnung
(unabhängig von der Anzahl der Wohnungen auf dem Grundstück)
- b) Wohnungen über 50 m² Wohnfläche:
1,5 Stellplätze je Wohnung
- c) Für Bauvorhaben und Projekte mit mehreren Wohnungen auf einem Grundstück gilt für Wohnungen über 50 m² Wohnfläche folgende Staffelung:
 - bis einschließlich 5 Wohnungen:
1,5 Stellplätze je Wohnung über 50 m²
 - von 6 bis einschließlich 10 Wohnungen:
1,8 Stellplätze je Wohnung über 50 m²
 - mehr als 10 Wohnungen:
2,0 Stellplätze je Wohnung über 50 m²

Die Regelung nach Buchstabe c) gilt ausschließlich für Wohnungen über 50 m² Wohnfläche.
Wohnungen bis 50 m² Wohnfläche sind von der Staffelung ausgenommen; hierfür gilt stets Buchstabe a).

Artikel 2 – Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ebhausen, den 03.03.2026
Volker Schuler
Bürgermeister

WEITERE BEKANNTMACHUNGEN



Aus dem Rathaus

Sachbeschädigungen



Die Zahl der Sachbeschädigungen an unseren Gebäuden hat in letzter Zeit deutlich zugenommen. Um weiteren Schaden zu verhindern, werden wir in den kommenden Wochen zusätzliche Maßnahmen ergreifen. Dazu gehören regelmäßige Kontrollgänge durch Sicherheitspersonal sowie die Installation von Überwachungskameras an ausgewählten Bereichen.
Darüber hinaus setzen wir eine Belohnung in Höhe von **1.000 Euro** für Hinweise aus, die zur Aufklärung der Vorfälle führen.

Wir bitten auch die Nachbarschaft um Unterstützung: Halten Sie bitte Augen und Ohren offen. Sollten Sie verdächtige Beobachtungen machen oder Hinweise haben, melden Sie sich bitte bei uns. Jede Information kann helfen, die Sachbeschädigungen zu stoppen und unsere Gebäude zu schützen.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss für das **Mitteilungsblatt Nr. 14 auf Donnerstag, 26.03.2026, 16:00 Uhr**, für **Nr. 15 auf Donnerstag, 02.04.2026, 07:30 Uhr**, vorgezogen wurde. Bitte stellen Sie Ihre Beiträge rechtzeitig ein. Später eingehende Berichte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Einwohnermeldeamt geschlossen.

Aufgrund einer Fortbildung ist das Einwohnermeldeamt am Montag, den 23. März 2026, nicht besetzt. Wir bitten um Beachtung.

Was erwartet Sie am Markt der Möglichkeiten?

Ein informativer und interaktiver Nachmittag in der Gemeindehalle Ebhausen. Es gibt Kaffee und Kuchen, eine Ebhausen – Olympiade unserer Sportvereine TVE und SVR, sowie ein Quiz unserer Vereine und Institutionen. **Kennen Sie alle Möglichkeiten, die sich für Sie in Ebhausen bieten?**

Alles können wir Ihnen leider nicht präsentieren - aber folgende Vereine und Institutionen sind vor Ort:



Viel Spaß beim

AUSTAUSCH ENTDECKEN AUSPROBIEREN NACHFRAGEN



frühjahrs KONZERT 2026

22. März 2026 | Festhalle Walddorf

Einlass & Musikerkaffee: 15:30 Uhr
Beginn des Konzerts: 16:30 Uhr

Eintritt frei

Musikalische Leitung: Ulrich Schnaidt

Auf Ihr Kommen freut sich die
Musikgemeinschaft Ebhausen-Walddorf




www.mv-walldorf.de
www.musikverein-ebhausen.de

KNALLVERGNÜGTE HARFENKLÄNGE



AUS DEM NAGOLDTAL

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Musizieren für Alt und Jung

TERMINE	
Mo 19.01.	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mi 11.02.	17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Fr 20.03.	17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Mo 13.04.	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mo 18.05.	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mi 10.06.	17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Fr 17.07.	17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Mo 10.08.	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mi 16.09.	17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Fr 23.10.	17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Mo 16.11.	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mi 02.12.	17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Eine Tischharfe kann auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.
Im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft
Im großen Saal, Noppennagold 13, 72224 Ebhausen
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Ebhausen, Lindenrainschule Ebhausen, LGV Ebhausen
Kontakt: D. Eppler-Meißner 07458/2170262 | dorothee.eppler@gmx.de
R. Teixeira Azevedo r.azevedo@schule-lindenrain.de
K. Bangert 0174/7124683 | katrin.bangert@web.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Ebhausen

Verlag:
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Volker Schuler, 72224 Ebhausen, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Wohnungsgeberbescheinigung jetzt online einreichen

Die Wohnungsgeberbescheinigung kann ab sofort bequem online eingereicht werden. Über das landesweite Serviceportal Service-BW steht hierfür ein digitaler Online-Dienst zur Verfügung.

Die Wohnungsgeberbescheinigung kann von natürlichen und juristischen Wohnungsgebern bequem online über Service-BW eingereicht werden. Damit haben Wohnungsgeberinnen und Wohnungsgeber die Möglichkeit, die erforderliche Bescheinigung nach dem Ein- oder Auszug einer Person schnell und unkompliziert elektronisch zu übermitteln – ganz ohne persönlichen Besuch im Rathaus.

Den direkten Zugang zum Online-Dienst finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Ebhausen im Bereich **Digitales Rathaus / Online-Dienste** unter folgendem Link:

<https://www.ebhausen.de/verwaltung-service/buergerservice/digitales-rathaus-online-dienste>

Bei Fragen steht Ihnen das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Ebhausen gerne zur Verfügung.



Foto: Bild erstellt mit DALL-E und nachbearbeitet von Gemeinde Ebhausen.

Veränderungen im Team der Gemeindeverwaltung



Frau Schweikardt (rechts im Bild) hat eine neue Aufgabe im Baurechtsamt übernommen. Sie ist ab sofort Ansprechpartnerin für Baugesuche, Anschluss- und Erschließungsbeiträge, Fragen zum Landessanierungsprogramm und zur Förderung Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum. Ihre bisherigen Aufgaben werden künftig von Frau Oettinger (links im Bild) und Frau Junghanns (hinten im Bild) weitergeführt. Frau Oettinger übernimmt dabei wichtige Themen für das Gemeindeleben: die Seniorenarbeit, Wirtschaft & Service, das Projekt „FAIRWANDELN“ sowie unsere Rad- und Wanderwege und den Vogellehrpfad. Frau Junghanns kümmert sich künftig um Projekte rund um Klima und Natur – darunter die LEADER-Kleinprojekte des Landkreises Calw, Naturparkprojekte, die Klimapartnerschaft und die Klimaentwicklung. Außerdem ist sie Ansprechpartnerin für unsere Streuobstwiesen. Mit viel Engagement und neuen Impulsen gestalten sie weiterhin aktiv das Leben in unserer Gemeinde.

Auswertung der Geschwindigkeitsmessanlage

Auswertungen der Geschwindigkeitsmessanlage in der Nagolder Str., im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.01.2026.

Geschwindigkeitsbeschränkung in diesem Bereich: 50 km/h.

Es wurden insgesamt 98.668 Fahrzeuge gemessen.

Geschwindigkeitsüberschreitungen:

0 - 10 km/h	16
11 - 15 km/h	8
16 - 20 km/h	4
21 - 25 km/h	1
26 - 30 km/h	1

Mediathek

Öffnungszeiten der Mediathek:

Mo. 15:00 – 17:30 Uhr

Mi. 17:00 – 19:00 Uhr

Fr. 09:00 – 11:30 Uhr

Tel. 07458/455008, E-Mail: Mediathek@ebhausen.de

„Sie wird dich finden“ von Freida McFadden (Thriller)

Die Tage, in denen Millie die Häuser wohlhabender Menschen geputzt hat, liegen lange zurück. Ihr Traum von einem eigenen Haus in einer ruhigen Nachbarschaft, wo ihre Kinder spielen können, ist wahr geworden. Doch Millie wird das Gefühl nicht los, dass etwas nicht stimmt. Sie fühlt sich beobachtet. Schließlich macht sie einen grausigen Fund, und ihre Vergangenheit holt sie mit voller Wucht wieder ein. Ist die Vorstadtidylle in Wahrheit eine tödliche Falle, aus der es kein Entkommen gibt? Nur eins ist sicher: Um ihre Familie zu schützen, würde Millie alles tun ...
Ihre Mediathek

Im Notfall dienstbereit

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117**

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116 117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Giftnotruf Rettungsdienst/Notarzt (07 61) 09240 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 116116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Calw

Kreisklinikum Calw-Nagold – Kliniken Calw

Eduard-Conz-Str. 6

75365 Calw

Öffnungszeiten ab 01.07.2025:

Sa., So. und an Feiertagen

9 – 19 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Freudenstadt

Krankenhaus Freudenstadt

Karl-von-Hahn-Str. 120

72250 Freudenstadt

Öffnungszeiten:

Sa., So. und an Feiertagen

10 – 18 Uhr.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Calw/Freudenstadt

Krankenhaus Freudenstadt

Karl-von-Hahn-Str. 120

72250 Freudenstadt

Öffnungszeiten:

Sa., So. und an Feiertagen

9 – 14 Uhr.

Polizei

110

Polizeirevier Nagold

07452/93050

Bundespolizei

0800 6 88 80 00

Feuerwehr

112

Sperr-Notruf

116 116

Zentrale Rufnummer zur Sperrung von Ec- und Kreditkarten sowie elektronische Berechtigung.

Funktionsstörungen/ Empfangsstörungen

(0 48 21) 89 55 55

Funktionsstörung sowie Störungen beim Radio- und Fernsehempfang können Sie bei der Bundesnetzagentur melden.

Kinder- und Jugendtelefon

116 111

(Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.)

Elterntelefon

0800 1 11 05 50

(Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.)

Telefonseelsorge

0800 1 11 01 11

(Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.)

0800 1 11 02 22

(Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.)

Apotheken**Apothekennotdienstbereitschaft**

Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 0022833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheke.de finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst. www.aponet.de

**Diakoniestation
Nagold****Diakonie**
Station Nagold**Ambulante Krebsberatungsstelle für den
Landkreis Calw**

Angebot für Betroffene und Angehörige einer Krebserkrankung beim Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald in Nagold, Hohe Straße 8, 72202 Nagold
Telefonische Kontaktaufnahme unter 07452/841029 oder per E-Mail unter krebsberatung@diakonie-nsw.de

Fundsachen

- 1 Handsender

Das Fundbüro finden Sie im Einwohnermeldeamt, Zi. 0 10.
Zu erreichen unter Tel. 07458 998117 oder einwohnermeldeamt@ebhausen.de

**Freiwillige Feuerwehr****Abteilung Wenden****Einweisung Defibrillator**

Im Rahmen der Feuerwehrübung am Mittwoch, den 25.03.2026 um 19:30 Uhr wird die Einweisung des durch die Gemeinde angeschafften Defibrillators erfolgen.

Dazu laden wir die Bevölkerung gerne ein. Die Dauer der Einweisung beträgt ca. 1 Stunde.

Anschließend wird es noch ein Vesper geben.

Um eine kurze Rückmeldung bei Teilnahme bis Sonntag, den 22.03.2026 unter Tel. 0151/70511208 (Tel. oder WhatsApp) wird gebeten.

Feuerwehr Abt. Wenden Ortsverwaltung
Christian Deuble Immanuel Deuble

Das Landratsamt Calw informiert**Landtagswahl 2026****Endergebnis im Wahlkreis 43 Calw festgestellt**

In seiner Sitzung am Freitag (13.03.2026) hat der Kreiswahlausschuss das Ergebnis der Landtagswahl vom 8. März 2026 für den Wahlkreis 43 Calw, der den Landkreis Calw umfasst, festgestellt. Kreiswahlleiter Helmut Riegger teilte nur geringfügige Änderungen im Vergleich zum vorläufigen Ergebnis am Wahlabend mit. Nun wartet das Ergebnis auf Bestätigung vom Landeswahlausschuss am 27. März 2026.

Von den 113.383 Wahlberechtigten im Wahlkreis haben 79.688 Personen gewählt. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 70,3 Prozent.

Ungültige Erst- und Zweitstimmen gab es nur wenige. Das Ergebnis im Wahlkreis ist vorbehaltlich der Prüfung und Feststellung des Landeswahlausschusses. Dieser wird voraussichtlich am 27. März 2026 das Zweitstimmenergebnis und das Ergebnis der Listenwahl im Land feststellen.

Die meisten Erststimmen (37,6 %) vereinigte Carl Christian Hirsch (CDU) auf sich. Er erringt damit das Direktmandat.

Die weiteren Erststimmenergebnisse:

- Fynn Rubehn (GRÜNE) 12.842
- Carl Christian Hirsch (CDU) 29.625
- Daniela Steinrode (SPD) 7.755
- Johannes Feldmann (FDP) 3.966
- Miguel Klauß (AfD) 19.946
- Thomas Hanser (Die Linke) 2.890
- Markus Bender (Bündnis C) 1.365
- Stephan Schaible (WerteUnion) 430

Die Zweitstimmen verteilten sich wie folgt:

- GRÜNE 18.484
- CDU 25.357
- SPD 3.881
- FDP 3.524
- AfD 20.013
- Die Linke 2.263
- FREIE WÄHLER 1.374
- Die PARTEI 282
- dieBasis 171
- KlimalisteBW 28
- ÖDP 133
- Volt 401
- Bündnis C 896
- PdH 33
- Verjüngungsforschung 53
- BSW 1.012
- Die Gerechtigkeitspartei 96
- PDR 133
- PdF 31
- Tierschutzpartei 787
- WerteUnion 274



Landtagswahl 2026 – Endergebnis im Wahlkreis 43 Calw festgestellt
Foto: Landratsamt Calw, Mara Müsle

Qualitätskompost wieder auf allen Recyclinghöfen erhältlich

Ab sofort gibt es wieder gütegesicherten Qualitätskompost der AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH auf allen Recyclinghöfen des Landkreises

Der Winter neigt sich dem Ende zu und die Gartenarbeit ruft. Passend dazu hat die Abfallwirtschaft ihren gütegesicherten Qualitätskompost wieder auf allen Höfen im Angebot. „Unser mit dem RAL-Gütezeichen ausgezeichnete Qualitätskompost ist frei von keimfähigen Samen und sogar für den Biolandbau geeignet“, freut sich Susanne Weber, Gütesicherungsbeauftragte der AWG. Privatkunden zahlen für eine Kleinmenge bis 100 Liter bzw. pro weitere 100 Liter 1,90 € bzw. 19,00 € pro Kubikmeter.

Weitere Informationen bietet die Webseite der AWG unter www.awg-info.de oder die Gütesicherungsbeauftragte Kompost, Susanne Weber, unter der Telefonnummer 07452 6006-7048.



Qualitätsgesicherter Gütekompost ist wieder auf allen Recyclinghöfen erhältlich.
Foto: Elmar Schwarze, Rechte daran: AWG

Neue Broschüre bietet umfassende Orientierung für Bauherren und Modernisierer



Landrat Helmut Riegger und Dorothea Weßling, Leiterin der Abteilung Bauordnung im Landratsamt Calw, bei der Vorstellung der neuen Baubroschüre für den Landkreis Calw Foto: Landratsamt Calw, Heiko Seeger

Wer im Landkreis Calw den Traum vom eigenen Zuhause verwirklichen oder sein bestehendes Heim zukunftsfähig machen möchte, hat ab sofort einen starken Begleiter an seiner Seite: Unter dem Titel „Wohn(T)raum“ hat die Kreisverwaltung ihre neue Baubroschüre veröffentlicht. Das informative Nachschlagewerk ist ab sofort kostenlos erhältlich und bietet Bauinteressierten einen umfassenden Leitfaden durch alle Phasen ihres Projekts.

„Mit unserer Baubroschüre ermöglichen wir den Bürgerinnen und Bürgern einen einfachen Zugang zu den komplexen Themen rund ums Bauen. Wir möchten damit Transparenz schaffen, den Bauprozess erleichtern und somit einen aktiven Beitrag zur Entwicklung unseres Landkreises leisten“, erläutert Landrat Helmut Riegger.

Dorothea Weßling, Leiterin der Abteilung Bauordnung im Calwer Landratsamt, ergänzt: „Wir haben besonderen Wert darauf gelegt, alle relevanten Informationen übersichtlich und praxisnah aufzubereiten. Von der ersten Idee bis zur Fertigstellung des Bauvorhabens finden Bauherren hier die notwendige Unterstützung und wichtige Hinweise, um ihr Projekt erfolgreich umzusetzen.“

Auf knapp 30 Seiten bündelt die Broschüre Expertenwissen zu allen Phasen des Bauens: von wertvollen Tipps zur Grundstücksauswahl und den rechtlichen Planungsgrundlagen über den Denkmalschutz bis hin zu modernen Anforderungen an Nachhaltigkeit und Energie. Hierbei werden wichtige Aspekte wie die Photovoltaik-Pflicht oder die Unterstützung durch die Energieagentur des Landkreises beleuchtet. Das Informationsangebot wird durch praxisnahe Anregungen für eine umweltbewusste Bauweise und eine naturnahe Gartengestaltung abgerundet. Zudem bietet die Broschüre Details zu finanziellen Zuschüssen – beispielsweise über das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) –, die gezielt dazu beitragen, die Lebensqualität vor Ort nachhaltig zu steigern.

Ein besonderer Fokus liegt auf der zukunftsfähigen Baukultur. Der Landkreis möchte Bauherren motivieren, nicht nur Häuser zu bauen, sondern attraktive Lebensräume für kommende Generationen zu schaffen. Dabei wird aufgezeigt, wie sich Energieeffizienz und Klimaschutz harmonisch in das persönliche Bauvorhaben integrieren lassen.

Die Baubroschüre „Wohn(T)raum“ ist ab sofort kostenfrei in den Rathäusern der 25 Städte und Gemeinden erhältlich. Zudem steht sie auf der Homepage des Landkreises www.kreis-calw.de unter „Im Blick“ als Download zur Verfügung.

Landkreis Calw organisiert die Energiewende neu

Eigenstrom wird standortübergreifend nutzbar

Der Landkreis Calw richtet seine Energieversorgung strategisch neu aus. Ziel ist es, den selbst erzeugten klimaneutralen Strom künftig deutlich effizienter zu nutzen – und ihn innerhalb der eigenen Liegenschaften flexibel verfügbar zu machen. Gemeinsam mit der ENCW setzt das Landratsamt Calw dabei auf ein intelligentes Bilanzkreismodell. „Mit dem neuen Bilanzkreismodell gehen wir einen wichtigen Schritt hin zu einer modernen, intelligent organisierten Energieversorgung unserer kreiseigenen Gebäude. Der von uns erzeugte Solarstrom kann künftig dort genutzt werden, wo er gerade gebraucht wird – unabhängig vom Standort der Anlage. Das steigert nicht nur die Wirtschaftlichkeit unserer Investitionen, sondern bringt uns auch unserem Ziel näher, die Liegenschaften des Landkreises bis 2030 bilanziell klimaneutral zu betreiben“, so Landrat Helmut Riegger.

Kern der neuen Strategie ist die systematische Eigenverbrauchserhöhung des eigenerzeugten Stroms. Der Eigenbetrieb Erneuerbare Energien des Landkreises betreibt bereits mehrere Photovoltaikanlagen – unter anderem auf der Karl-Georg-Haldenwangschule in Bad Teinach-Zavelstein, am Berufsschulzentrum Calw sowie an der Gemeinschaftsunterkunft in Wildberg. Weitere Anlagen befinden sich im Bau oder in der Umsetzung: auf dem neuen Feuerwehrzentrum des Landkreises, als vertikale PV-Anlage auf dem Parkplatz des Landratsamts sowie an der neuen Straßenmeisterei Würzbacher Kreuz. Zusammen erreichen diese Projekte eine installierte Leistung von rund 2.000 Kilowattpeak.

Strom wird bilanziell verschoben

Neu ist nicht nur der Ausbau der Photovoltaik, sondern vor allem das energiewirtschaftliche Konzept dahinter. Der von den Anlagen erzeugte Strom wird in einen gemeinsam entwickelten Bilanzkreis aufgenommen, den die ENCW führt. Innerhalb dieses Bilanzkreises kann der Strom bilanziell an beliebigen kreiseigenen Verbrauchsstellen genutzt werden. Damit wird der an einem Standort erzeugte Strom rechnerisch mit dem zeitgleichen Verbrauch an anderen Liegenschaften des Landratsamts verrechnet. Dieses Modell ermöglicht eine deutlich höhere Eigenverbrauchsquote, senkt den externen Strombezug und erhöht die wirtschaftliche Effizienz der Anlagen. Gleichzeitig übernimmt die ENCW das vollständige Bilanzkreismanagement.

Speicher erhöhen Flexibilität

Ergänzend werden die Anlagen mit Batteriespeichern ausgestattet. Diese dienen der Überschussoptimierung: Nicht sofort verbrauchter Strom wird zwischengespeichert und zeitversetzt genutzt. Dadurch lassen sich Lastspitzen reduzieren, Netzzurückspeisungen minimieren und der Eigenverbrauch weiter steigern. Das Zusammenspiel aus Photovoltaik, Speicher und Bilanzkreis schafft ein vernetztes, steuerbares Energiesystem auf Landkreisebene.

Masterplan Klimaneutral 2035 als Grundlage

Konzeptionell entwickelt wurde dieses Modell im Rahmen des „Masterplans Klimaneutral 2035“ des Landkreises. Die energiewirtschaftliche Strukturplanung, insbesondere das sektorübergreifende Bilanzkreismodell, wurde durch die Planungsgruppe Schnepf aus Nagold erarbeitet.

Dabei ging es nicht allein um Einzelanlagen, sondern um eine systemische Betrachtung mehrerer Sektoren: Stromerzeugung, Verbrauchsstruktur der Liegenschaften, Speicherintegration und energiewirtschaftliche Abwicklung. Ziel ist es, die kreiseigenen Gebäude bis spätestens 2030 bilanziell klimaneutral mit selbst erzeugtem Strom zu versorgen.

Modell mit Signalwirkung

Das Projekt zeigt, wie kommunale Eigenstromerzeugung heute organisiert werden kann: nicht isoliert pro Standort, sondern vernetzt, bilanziell optimiert und energiewirtschaftlich professionell gemanagt.

In Zeiten steigender Anforderungen an Versorgungssicherheit, Kosteneffizienz und Klimaschutz setzt der Landkreis Calw damit auf ein strukturiertes und langfristig tragfähiges Modell. Die Energiewende wird hier nicht nur umgesetzt – sie wird strategisch organisiert.



Horst Graef, Geschäftsführer der ENCW, und Landrat Helmut Riegger bei der Vertragsunterzeichnung (v.l.n.r.)



Der Landkreis Calw organisiert die Energiewende neu und macht Eigenstrom standortübergreifend nutzbar
Fotos: Landratsamt Calw, Mara Müsle

KINDERGÄRTEN / SCHULEN

Kindergarten Rotfelden

Rückblick Kleiderbasar

Gut besucht war am Samstag der erste Rotfelder Kinderkleiderbasar in der Gemeindehalle. Schon am Vortag wurden die Kleidungsstücke nach Größe und Art übersichtlich sortiert, sodass die Besucher gezielt ihre neuen Lieblingsstücke finden konnten. Außer Kleidung wurden auch verschiedene Spielzeuge, Puzzles und Tischspiele angeboten. Nach dem Einkauf konnte man sich noch bei Kuchen und Brezeln stärken, was von vielen Besuchern gerne genutzt wurde. Unser herzliches Dankeschön gilt all den vielen fleißigen Helfern, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

Ganz besonders möchten wir uns bei unserem Elternbeirat bedanken, welcher die komplette Organisation und Durchführung übernommen hat.



Foto: KiGa



Waldkindergarten Waldwichtel

Wir haben neue Puppenmöbel

Dank einer großzügigen Spende der Sparkasse konnten wir uns diesen neuen Puppenwickeltisch kaufen.

Nun können wir an kalten, verregneten oder stürmischen Tagen mit unserer neuen Puppe und dem passenden Wickeltisch spielen.

Vielen Dank dafür.

Die Waldwichtel



Foto: Die Waldwichtel

Lindenrain-Schule Gemeinschaftsschule Ebhausen



Projektunterricht der Fünftklässler



Foto: Ulrike v. Altröck

Lernen mit Kopf, Herz und Hand
Im Rahmen des Geschichtsunterrichts zum Thema Steinzeit tauchten die Fünftklässlerinnen und Fünftklässler in eine längst vergangene Epoche ein – und das nicht nur theoretisch. Um das Gelernte nachhaltig zu vertiefen, wählten die Schülerinnen und Schüler einen praxisorientierten Workshop, der Geschichte lebendig werden ließ. Dabei

konnten sie sich zwischen zwei spannenden Schwerpunkten entscheiden: dem Bau steinzeitlicher Wohngebäude oder dem Ritus der steinzeitlichen Höhlenmalerei. In beiden Workshops standen neben den historischen Grundlagen vor allem das eigenständige, praktische Arbeiten und das gemeinsame Erleben im Vordergrund.

Im Workshop zum Hausbau setzten sich die Kinder intensiv mit den unterschiedlichen Techniken steinzeitlicher Behausungen auseinander. Mit Materialien wie Holz, Seegrass und Lehm lernten sie, wie Wände stabilisiert und isoliert wurden. Schnell wurde deutlich, wie anspruchsvoll diese Arbeit war: Nur durch Zusammenarbeit in Kleingruppen – beim gemeinsamen Weben, beim Stabilisieren der Konstruktionen und beim Vorbereiten des Lehms – konnten die Häuser entstehen. Dabei waren Durchhaltevermögen, Kreativität und Teamgeist gefragt. Auch wenn es zwischendurch immer wieder anstrengend wurde und hier und da ein Stöhnen zu hören war, überwog am



Foto: Ulrike v. Altröck

Ende der Stolz auf das gemeinsam Geschaffene. So erfuhren die Schülerinnen und Schüler ganz unmittelbar, wie wichtig Kooperation und gegenseitige Unterstützung schon in der Steinzeit waren. Im Workshop zur Höhlenmalerei begaben sich die Schülerinnen und Schüler auf die Spuren früher Künstlerinnen und Künstler der Steinzeit. Zunächst setzten sie sich mit der Bedeutung prähistorischer Wandmalereien auseinander: Warum hinterließen Menschen Bilder von Tieren, Jagdszenen oder geheimnisvollen Zeichen tief im Inneren von Höhlen? Welche Materialien standen ihnen zur Verfügung? Anschließend wurde es praktisch. Mit selbst angerührten Farben aus Lebensmitteln, Gewürzen, Kohle und Wasser experimentierten die Schülerinnen und Schüler und probierten verschiedene Auftragstechniken aus – mit Pinseln, Naturmaterialien oder auch mit den Händen. Dabei entstanden eindrucksvolle Tierdarstellungen, Jagdszenen und Symbolbilder. Besonders faszinierend war es für viele, mit einfachen Mitteln große Wirkung zu erzielen und zu erleben, wie aus natürlichen Farben lebendige Bilder wurden. Die Konzentration auf Formen und Bewegungen sowie das bewusste Arbeiten mit reduzierten Farbmitteln ließen die Kinder erahnen, unter welchen Bedingungen Menschen in der Steinzeit kreativ waren. Neben historischem Wissen entwickelten sie dabei ein Gespür für Ausdruck, Symbolik und die verbindende Kraft von Kunst. So verband der Workshop kognitives Lernen mit kreativem Gestalten und emotionalem Erleben – ganz im Sinne eines Lernens mit Kopf, Herz und Hand. Der Projektunterricht zeigte eindrucksvoll, wie Lernen durch praktisches Tun nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch soziale Kompetenzen stärkt – und dabei jede Menge Begeisterung weckt.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evang. Verbundkirchengemeinde Ebhausen-Mindersbach



Wochenspruch:

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.

Matthäus 20, 28

Ev. Kirchengemeinde Ebhausen

Pfarrer David Gareis

Bei der Kirche 8

72224 Ebhausen

Tel. 07458-384

<http://www.Ebhausen-Kirche.de>

pfarramt.ebhausen@elkw.de

Pfarrbüro: Silvia Böppe

Bürozeiten: Di. 9-11 Uhr + Do. 15-16.30 Uhr

E-Mail silvia.boepple@elkw.de

Mittwoch, 18. März

10.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

16.00 Uhr Konfizeit im Gemeindehaus

19.30 Uhr www-Kreis im Gemeindehaus

Donnerstag, 19. März

14.30 Uhr Nachmittag der Begegnung im Gemeindehaus Ebhausen mit

Marianne Ottmer und Gerhard Werner zu dem Thema „**Unterhaltsamer Spaziergang über die Insel Zypern**“

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis der Apis im Gemeindehaus Ebhausen mit Marie-Luise Müller-Vocke

Freitag, 20. März

17.00 Uhr Harfenklänge: gemeinsames Musizieren für Alt und Jung im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Noppennagold 13

19.45 Uhr Kirchengemeinderatsitzung in Mindersbach

Sonntag, 22. März

09.15 Uhr Gottesdienst in Mindersbach mit Pfarrer David Gareis zur Predigtreihe „Mündig denken“. Das Opfer ist für den Unterhalt des Gemeindehauses bestimmt.

10.30 Uhr Gottesdienst in Ebhausen mit Pfarrer David Gareis zur Predigtreihe „Mündig denken“ und mit der Feier der goldenen Konfirmation.

Das Opfer ist für den Unterhalt des Gemeindehauses bestimmt.

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Ebhausen

13.00 Markt der Möglichkeiten in der Gemeindehalle

Montag, 23. März

19.45 Uhr Gospelchorprobe im Gemeindehaus

Dienstag, 24. März

14.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

16.45 Uhr Chorprobe der singing kids und teens im Gemeindehaus

Mittwoch, 25. März

10.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

11.30-13.30 Uhr Mittagessen am Turm im Gemeindehaus (Kircherbsencurry, Reis, Salat und Grießflammeri mit Beeren)

16.00 Uhr Konfizeit im Gemeindehaus

19.30 Uhr www-Kreis im Gemeindehaus

Verbundkirchengemeinde Wart-Rotfelden-Ebershardt-Wenden



Wochenspruch

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.

Matthäus 20, 28

Pfarrer Andreas EBlinger

Johann-Georg-Hartmann-Str. 3

72213 Altensteig-Wart

Tel. dienstl.: 07458/ 45450

E-Mail: Pfarramt.Wart@elkw.de

Vikar Johannes Wilhelm

Tel. dienstl.: 015129081519

E-Mail: johannes.wilhelm@elkw.de

Unsere Verbundkirchengemeinde im Internet:

<https://www.facebook.com/Kirche.Wart.Rotfelden.Ebershardt.Wenden>

<https://www.verbundkirchengemeinde-wrew.de/>

Instagram: @verbundkirchengemeinde_wrew

Gemeindebüro in Wart:

Kathrin Kahle

Tel. 07458 45450

E-Mail: pfarramt.wart@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro in Wart:

Montag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mittwoch, 18.03.2026

Wart:

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Ebershardt:

09:30 Uhr Krabbelgruppe

Rotfelden:

09:00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Rotfelden: „Ich war noch niemals in New York“ – mit Gerdi Stoll

19:30 Uhr Sitzung des Verbundkirchengemeinderats im Gemeindehaus

Donnerstag, 19.03.2026

Ebershardt:

16:30 Uhr Kinderchor (für alle Kinder ab Vorschulalter) im Gemeindehaus Ebershardt

Wart:

19:30 Uhr Kirchenchorprobe in Wart

Rotfelden:

16:00-18:00 Uhr Bücherei

Freitag, 20.03.2026

Ebershardt:

18:00 Uhr Bubenjungschar

19:30 Uhr Teenkreis

Wenden:

17:30 Uhr Jungschar